

Presseinformation

Neues kostenloses ERP-Auswahl-Tool:

Mittelstand 4.0-Kompetenzentrums eStandards unterstützt mittelständische Unternehmen bei der Suche nach passender ERP-Lösung

- ▶ **Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards entwickelt kostenfreie Bewertungsmatrix ERP-Software (Enterprise-Resource-Planning).**
- ▶ **Einfach zu bedienen, unterstützt sie schnell und einfach bei der Auswahl von ERP-Anbietern.**
- ▶ **Perfekt für mittelständische Unternehmen, die Prozesse optimieren möchten.**

Köln, 27.10.2021. Welche Business-Software ist die richtige für mein Unternehmen? Diese Frage stellen sich alle Unternehmen, die wachsen oder interne Prozesse verbessern möchten. Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards hat genau für diesen Zweck ein kostenloses Auswahl-Tool für ERP-Systeme entwickelt. Damit finden mittelständische Unternehmer und Entscheider das für Sie passende Warenwirtschaftssystem einfacher.

Denn: Es ist keine leichte Aufgabe, das richtige ERP-System für den eigenen Betrieb zu entdecken. Je nach Größe, Wirtschaftszweig oder Branche verfügen Unternehmen über individuelle Prozessabläufe und Leistungen. Daher unterscheiden sich auch die Ansprüche an ERP-Programme oder ERP-Cloud-Lösungen von Unternehmen zu Unternehmen. Wichtig ist, vorab einen ausführlichen ERP-Vergleich durchzuführen und sich für einen ERP-Anbieter zu entscheiden, der den Anforderungen optimal gerecht wird.

Einfach, aber treffsicher

„Das interaktive Auswahl-Tool haben wir in erster Linie für kleine und mittelständische Unternehmen entwickelt. Es eignet sich zur eigenständigen Analyse und Bewertung von Angeboten externer IT- oder ERP-Dienstleister“, so Klaus Kaufmann, Mitarbeiter im Kompetenzzentrum eStandards und Entwickler des ERP-Tools. „Anhand unterschiedlicher Kriterien, wie beispielsweise Kosten, Service-Management und Technik, wird die für das KMU beste ERP-Lösung gefunden“, ist er sich sicher.

Mit der Bewertungsmatrix für ERP-Software des Mittelstand 4.0-Kompetenzentrums eStandards können Entscheider:innen eines kleinen oder mittleren Unternehmens Angebote von ERP-Anbietern vergleichen. Einzelne Kriterien sind zum Beispiel: „Welche Grundzertifizierungen sind vorhanden (bspw. ISO27001, ISAE3402, ITIL, ggfs. TÜV)?“, „Wird außerhalb der Servicezeiten eine Rufbereitschaft angeboten?“, „Werden revisionssichere Archivierungsoptionen angeboten? oder „Wie hoch werden die initialen Einführungskosten

geschätzt?“. Insgesamt 27 Bewertungskriterien können in vier Kategorien gewichtet werden. Dabei matchen Antworten nach dem Ampelprinzip entweder gut, mittel oder schlecht.

Die Gewichtung pro Frage können User:innen innerhalb einer Kategorie selbst bestimmen. Letztlich müssen am Ende nur hundert Prozent pro Kategorie rauskommen. Allerdings ist die Bewertungsmatrix zur einfacheren Nutzung schon vorgewichtet. Das in Excel angelegte Tool verfügt über eine Übersichtsseite, die sich gut zur Präsentation vor Entscheidern eignet. Sie vergleicht vier Anbieter und kann auch für andere IT-Lösungen eingesetzt werden.

Praxistest bestanden: neues ERP-Auswahl-Tool

Erste gute Erfahrungen mit dem Tool konnte Quick-Line, ein Kölner Transportunternehmen, machen. Es nutzte es, um das passende ERP-System für sich zu finden. Das Rennen machte dort eine cloudbasierte Lösung. Seitdem wird bei Quick-Line die Akquise von Neukunden direkt in der ERP-Lösung erfasst und als Lead weitergereicht. Ebenfalls sind die E-Mail-Kommunikation, ein CRM und das Auftrags-Controlling Teil des ERP-Systems. „Die Zusammenarbeit mit dem Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards gab uns den Impuls, unsere Prozesse ganz neu zu denken. Das ERP-Auswahl-Tool hat uns dabei die Arbeit sehr erleichtert. Zudem erhält man einen guten Überblick über alle wichtigen Kriterien bei der Auswahl eines ERP-Systems“, so Lars Mosbach von Quick-Line. „Und es ist wirklich einfach zu bedienen“, fügt er hinzu.

Wer das kostenlose ERP-Auswahl-Tool auch herunterladen möchte, findet es unter <https://www.estandards-mittelstand.de/unser-angebot-fuer-sie/tools/erp-vergleichstool/>.

4.091 Zeichen, inkl. Leerzeichen, 486 Wörter

Der Abdruck bzw. die Verwendung ist honorarfrei. Wir freuen uns über die Zusendung eines Belegexemplars.

BU 1: Mit der neuen Bewertungs-Matrix ERP-Software finden Mittelständler schnell und einfach das passende ERP-System.

Hintergrundinformation Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards gehört zu Mittelstand-Digital. Mit Mittelstand-Digital unterstützt das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie die Digitalisierung in kleinen und mittleren Unternehmen und dem Handwerk. Mittlerweile 26 Mittelstand 4.0-Kompetenzzentren stehen Unternehmerinnen und Unternehmern bundesweit bei der Digitalisierung ihrer Prozesse im Betrieb zur Seite.

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards zeigt kostenlos und anbieterneutral, wie Unternehmen mit Hilfe von Standards nachhaltige und digitale Geschäftsideen entwickeln und in die Praxis umsetzen können. Getragen wird das Kompetenzzentrum von einem Zusammenschluss der Partner der HAGENagentur Ges. für Wirtschaftsförderung, Stadtentwicklung, Tourismus mbH, des Collaborating Centre on Sustainable Consumption and Production gGmbH, des Fraunhofer-Instituts für Angewandte Informationstechnik (FIT) Sankt Augustin und des Fraunhofer-Zentrums für Internationales Management und Wissensökonomie (IMW) unter der Konsortialführerschaft der GS1 Germany GmbH.



Weitere Informationen unter: www.kompetenzzentrum-estandards.digital
Ansprechpartner für die Presse:

Jana Behr
Leiterin Öffentlichkeitsarbeit
Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards
c/o GS1 Germany GmbH
Maarweg 133, 50825 Köln
Tel +49 221 94714-421
E-Mail: behr@kompetenzzentrum-estandards.digital
www.kompetenzzentrum-estandards.digital

Über Mittelstand-Digital – Strategien zur digitalen Transformation der Unternehmensprozesse

Was ist Mittelstand-Digital? Mittelstand-Digital informiert kleine und mittlere Unternehmen über die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung. Die geförderten Kompetenzzentren helfen mit Expert:innenwissen, Demonstrationszentren, Best-Practice-Beispielen sowie Netzwerken, die dem Erfahrungsaustausch dienen. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie ermöglicht die kostenfreie Nutzung aller Angebote von Mittelstand-Digital. Weitere Informationen finden Sie unter www.mittelstand-digital.de.